

Übersicht

Eckdaten

- 03.04.2017 – 31.07.2019
(Zustieg bis zum 28.04.2017 möglich)
- 28 Monate inkl. 7 Monate Praktikum
- Vollzeit
- Urlaub wird gewährt
- Montag – Donnerstag: 07:30 – 16:15 Uhr
Freitag: 07:30 – 12:30 Uhr

Zielgruppe

- Interessierte Frauen und Männer, die eine neue berufliche Perspektive im gewerblich-technischen Bereich als Facharbeiter/in anstreben

Zugangsvoraussetzungen

- Beratungsgespräch beim bfw
- möglichst Hauptschulabschluss oder vergleichbar
- ausreichende Deutschkenntnisse sind wichtig für den Unterricht und die fachkundige Prüfung
- technisches und handwerkliches Verständnis

Gruppengröße

- maximal 16 Teilnehmer/innen

Kosten

Die Teilnahme ist für Sie in der Regel kostenfrei. Lehrmittel und Arbeitskleidung werden von uns gestellt. Fragen Sie bei Ihrer zuständigen Institution (z. B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Rentenversicherung) nach Ihren persönlichen Fördervoraussetzungen (Bildungsgutschein).

Prämie bei Erfolg!

Der Kostenträger Agentur für Arbeit oder Jobcenter können das Bestehen der Zwischen- oder Abschlussprüfung mit 1.000 € bis 1.500 € belohnen.

Abschluss

- IHK-Abschluss (Facharbeiterbrief)

Ihr Weg zu uns

Vom Bahnhof Herford fahren Sie mit dem Bus der Linie S1 oder 465 bis zur Haltestelle Herford-Herringhausen, Frentrupweg. Zu unserer Bildungsstätte an der Oststraße sind es dann noch ca. 10 Gehminuten.

Technik, Handwerk, Industrie Umschulung



bfw – Unternehmen für Bildung.

Bildungseinrichtung Herford
Oststraße 68
32051 Herford

Telefon 05221 7667-3
Fax 05221 7667-48

herford@bfw.de
www.bfw.de



Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 07:00 – 16:15 Uhr
Freitag: 07:00 – 12:30 Uhr

Zerspanungs- mechaniker/in (IHK)

Schwerpunkt Dreh-/ Frästechnik

Standort Herford



Unternehmen für Bildung.

Präzision ohne Kompromisse – das Arbeitsgebiet

Zerspanungsmechaniker/innen ...

- stellen durch spanende Verfahren Bauteile und Baugruppen her;
 - bedienen und programmieren CNC-Maschinen;
 - richten Werkzeugmaschinen und Fertigungssysteme ein;
 - lernen unterscheiden, zuordnen und handhaben von Werk- und Hilfsstoffen;
 - warten Betriebsmittel;
 - programmieren numerisch gesteuerte Werkzeugmaschinen oder Fertigungssysteme;
 - wenden Steuerungstechnik an;
 - lernen anschlagen, sichern und transportieren;
 - planen, bewerten und optimieren den Fertigungsprozess
- Sie arbeiten im Industrie- und Handwerksbereichen, in denen durch spanende Verfahren Bauteile gefertigt werden.
- Typische Einsatzgebiete sind Dreh- und Fräsmaschinensysteme, Drehautomatensysteme und Schleifmaschinensysteme der Einzel- und Serienfertigung.

Zukunftsaussichten

In den nächsten Jahren besteht ein hoher Bedarf an Fachkräften. Mit einem IHK-Abschluss erhöhen Sie Ihre Chancen auf dem ersten Arbeitsmarkt. Sie werden passgenau in diesem modernen Beruf ausgebildet, um sich direkt im Anschluss an die Ausbildung in den ersten Arbeitsmarkt integrieren zu können.

Inhalte – Theoriephase

Die Ausbildungsinhalte richten sich nach Vorgaben der Ausbildungsverordnung über die Berufsausbildung zum/zur Zerspanungsmechaniker/in sowie nach dem Rahmenlehrplan.

Der Theorieunterricht vermittelt Ihnen...

- wie Geschäftsprozesse und Qualitätsmanagement in Ihrem Beruf funktionieren;
- wie Unternehmen aufgebaut und organisiert sind;
- die Grundlagen des Arbeits- und Tarifrechts;
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit;
- Bedeutung von Kundenorientierung;
- die Feinheiten der betrieblichen und technischen Kommunikation;
- die Grundlagen der Maschinen- und Automatisierungstechnik;
- Kenntnisse der Längenprüf-, Fertigungs- und Werkstofftechnik;
- die Programmierung in CNC

Das bfw: Vermittler zwischen den Akteuren am Arbeitsmarkt.

Wir beraten Menschen und Unternehmen für ihren beruflichen Erfolg maßgeschneidert und persönlich. Als Branchenspezialist kennen wir den Markt und reagieren mit zukunftsweisenden Bildungs- und Beratungsangeboten auf künftige Trends. Lokal verankert, bundesweit vernetzt und mit Blick auf Europa profitieren Sie von unserem weitreichenden Know-how, unseren erstklassigen Kontakten und Kooperationspartnern

Inhalte – Praxisphase

- Die praktische Ausbildung findet teilweise bei unseren Kooperationspartnern (Praktikumsbetrieb) in der Region statt.
- Während des Praktikums findet wöchentlich ein Schultag beim bfw statt.
- Die theoretischen Inhalte (nach Rahmenlehrplan) werden in der Praxisphase vertieft, gefestigt und ergänzt.
- Sie bekommen in Ihrer Praxisphase Kontakt zu potentiellen Arbeitgebern.



Unser Angebot

Wir bieten Ihnen ein begleitendes Beratungsangebot und helfen Ihnen, professionelle Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Wir vermitteln Sie in regionale Unternehmen in der Praxisphase und unterstützen Sie bei der anschließenden Arbeitsplatzsuche.